



TI Transzendente Informatik
Inhaber: Volker Hochmuth

Web: <http://www.transzendente-informatik.com>

© by volker hochmuth 2012

Einführung Tool „Abbau der Erwartungshaltung“

„Abbau der Erwartungshaltung“ ist ein Tool das sich insbesondere bei Solosessions bewährt hat, weil es grundsätzlich schon vor der Session geprägte Meinungen, Vorahnungen, Wissen aus vorangegangenen Sessions und der gleichen zum großen Teil abbaut. Diese Vorahnungen ect. bewirken in den meisten Fällen „bildhafte Assoziationen“ die den neutralen, unbeeinflussten Datendownload überlagern und verfälschen können. Das Wachbewusstsein realisiert aus diesen aufmodulierten Auffassungen und Meinungen eine bildhafte, sehr oft abstrakte aber durchaus auch sehr deutliche Interpretation derartiger Datensätze um eine möglichst plausible Erklärung für die Realität des normalen Lebensablaufes zu erzeugen. Ähnlich wie die Handhabung der AUL wird hierbei vorausgesetzt, dass der Viewer diese aufmodulierten Vorabmeinungen nur abbauen kann in dem er sich Ihnen stellt, sich kurzzeitig mit ihnen beschäftigt. Dadurch wird erreicht, dass der Remote Viewer in der Lage ist diese bildhaften Assoziationen und Überlagerungen der gewünschten, möglichst neutralen Wahrnehmungsart abzulegen.

Darüber hinaus wird das vorgestellte RV-Tool bei TI zusätzlich als erste Sicherheitsmaßnahme zu Beginn der regulären- und Trainingssessions eingesetzt.

Benutzerhinweise:

- Der Tabellenkopf enthält die notwendigen jeweils örtlich bedingten Registraturhinweise zum archivieren der angefertigten Protokolle. Dafür ist die rechte Seite des Tabellenkopfes vorgesehen.
 - Die Spalte „PI“ dient dazu in kurzen Worten ihren augenblicklichen Gefühlszustand und das was Sie in diesem Moment denken, zu notieren, damit sich dieser persönliche Datensatz nicht oder nur minimal, wie oben am Beispiel der Erwartungshaltung erwähnt, auf die Session auswirkt. Minimale, spätere Auswirkungen können mit Hilfe der Spalten „AUL und „AI“ bewältigt werden.
 - Tragen Sie diese Daten in jeweils eine Spalte und konzentrieren sich darauf diesen Eindruck, augenblicklich mit dem schreiben, als abgearbeitet einzustufen. Bei ständiger und ausgeglichener Übung werden sich die oben beschriebenen, gewünschten Effekte ständig qualitativ verbessern.
 - Wenn Sie alle Eindrücke abgearbeitet haben, so kann dieses Tool mit einer kurzen positiven Bemerkung beendet werden. (*In etwa in der Art: Ich bin frei von störenden Gedanken, positiv und entspannt. Ich bin ruhig, sicher und neutral in meiner Wahrnehmung.*)
-